

## PRODUKTDATENBLATT

# SikaEmaco® T 2040

(ehemals MEmaco T 2040)

3K-Reparaturmörtel auf Acrylatbasis, schnellhärtend, für Applikationen bei tiefen Temperaturen bis -25 °C

### PRODUKTBESCHREIBUNG

3-komponentiger, polymergebundener, schnellhärtender Reparaturmörtel für Applikationen bei tiefen Temperaturen bis -25 °C für Schichtdicken von 5 – 30 mm. Besteht aus einem Hybridpolymer, zwei verschiedene Aktivatoren für unterschiedliche Anwendungstemperaturbereich und einem reaktiven Füllstoff.

### ANWENDUNG

Empfohlen für eine schnelle, horizontale Betoninstandsetzung in Schichtdicken von 5 – 30 mm, z. B.:

- Parkplätze, Produktionshallen, Böden in der Lebensmittelindustrie, abgeplatzte und abgenutzte Stellen auf Betonplatten, Kühlhäuser (auch für Lebensmittel) etc.
- Betonböden in Gewerbe- und Industriebetrieben, wo eine minimale Stillstandszeit erwünscht ist und die Böden innerhalb weniger Stunden wieder in Betrieb genommen werden müssen

### VORTEILE

- Schnelle Reparatur ermöglicht schnelle Wiederinbetriebnahme
- Plastikeimer mit Komp. C kann als Mischbehälter verwendet werden

- Keine Grundierung erforderlich
- Hervorragende Verarbeitbarkeit
- Geruchsarm, im Lebensmittelbereich einsetzbar
- Keine Nachbehandlung erforderlich
- Aushärtung bei niedrigen Temperaturen bis zu -25 °C
- Minimale Verkehrsunterbrechung auch bei sehr niedrigen Temperaturen
- Schnelle Entwicklung der Früh- und Endfestigkeit
- Hohe Enddruck- und Biegefestigkeit
- Niedriger Elastizitätsmodul (zur Aufnahme von Stößen, Vibrationen und anderen mechanischen Beanspruchungen)
- Ausgezeichnete Schlag-, Abrieb- und Kratzfestigkeit
- Hohe Beständigkeit gegen die gebräuchlichsten Chemikalien (Mineralsäuren, Alkohol etc.)
- Widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit
- Ausgezeichnete Frost- und Tau-Beständigkeit
- Undurchlässig für Wasser und Chloride
- Brandverhaltensklasse A2<sub>fl</sub>-s1

### PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden
- Durch die ISEGA zertifizierte Unbedenklichkeit für den Einsatz von SikaEmaco® T 2040 zur Reparatur von Fussbodenbeschichtungen in Kühlzellen in denen Lebensmittel gelagert werden

### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	Acrylatpolymer	
<b>Lieferform</b>	Komp. A:	2.4 kg Kunststoff-Kanister
	Komp. B:	0.4 kg Kunststoff-Kartusche
	Komp. C:	22.5 kg Sack im Kunststoff-Eimer
	Komp. A + B + C:	25.3 kg Kit

<b>Aussehen/Farbtone</b>	Komp. A:	Rötliche, klare Flüssigkeit
	Komp. B:	Schwarze Paste
	Komp. C:	Graues Pulver
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde:	
	Komp. A:	6 Monate ab Produktionsdatum
	Komp. B + C:	12 Monate ab Produktionsdatum
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit schützen. Bodenfrei auf Paletten lagern, die vor der Verarbeitung vor Niederschlägen geschützt sind. Nicht dauerhaft Temperaturen über +30 °C aussetzen.	

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Abriebfestigkeit</b>	BCA-Prüfung:	20 µm (Klasse AR 0.5)		
<b>Widerstand gegen stoßartige Belastung</b>	20 Nm			(EN ISO 6272)
<b>Druckfestigkeit</b>		<b>-25 °C<sup>1</sup></b>	<b>0 °C<sup>1</sup></b>	<b>+20 °C<sup>2</sup></b>
	3 Stunden	31 N/mm <sup>2</sup>	57 N/mm <sup>2</sup>	72 N/mm <sup>2</sup>
	1 Tag	33 N/mm <sup>2</sup>	70 N/mm <sup>2</sup>	79 N/mm <sup>2</sup>
	7 Tage	41 N/mm <sup>2</sup>	80 N/mm <sup>2</sup>	82 N/mm <sup>2</sup>
	1. Unter Verwendung von SikaEmaco® T 2040 RS, Komp. B (schnell). Alle Komponenten vor der Verarbeitung bei 0 °C lagern. 2. Unter Verwendung von SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal). Alle Komponenten vor der Verarbeitung bei Raumtemperatur lagern.			
<b>E-Modul (Druck)</b>	7 Tage, -20 °C <sup>1</sup> :	~ 35 000 N/mm <sup>2</sup>		(EN 13412)
	7 Tage, +20 °C <sup>2</sup> :	~ 30 000 N/mm <sup>2</sup>		
	1. Unter Verwendung von SikaEmaco® T 2040 RS, Komp. B (schnell). Alle Komponenten vor der Verarbeitung bei 0 °C lagern. 2. Unter Verwendung von SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal). Alle Komponenten vor der Verarbeitung bei Raumtemperatur lagern.			
<b>Biegezugfestigkeit</b>		<b>-25 °C<sup>1</sup></b>	<b>0 °C<sup>1</sup></b>	<b>+20 °C<sup>2</sup></b>
	3 Stunden	13 N/mm <sup>2</sup>	18 N/mm <sup>2</sup>	17 N/mm <sup>2</sup>
	1 Tag	13 N/mm <sup>2</sup>	21 N/mm <sup>2</sup>	18 N/mm <sup>2</sup>
	7 Tage	18 N/mm <sup>2</sup>	23 N/mm <sup>2</sup>	20 N/mm <sup>2</sup>
	1. Unter Verwendung von SikaEmaco® T 2040 RS, Komp. B (schnell). Alle Komponenten vor der Verarbeitung bei 0 °C lagern. 2. Unter Verwendung von SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal). Alle Komponenten vor der Verarbeitung bei Raumtemperatur lagern.			
<b>Haftzugfestigkeit</b>	<b>Beton</b>			
	1 Tag, +20 °C, SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal):	≥ 3.5 N/mm <sup>2</sup>		(EN 13892-8)
	28 Tage, +20 °C, SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal):	≥ 4.5 N/mm <sup>2</sup>		
	<b>Stahl</b>			
1 Tag, +20 °C, SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal):	≥ 6.0 N/mm <sup>2</sup>		(EN 12188)	
<b>Thermischer Ausdehnungskoeffizient</b>	32 × 10 <sup>-6</sup> /K	(7 Tage)		(EN 1770)
<b>Brandverhalten</b>	Klasse A2 <sub>fl</sub> -s1			(EN 13501-1)

## Chemische Beständigkeit

Medium	Nach 21 Tagen
Bleifreies Benzin 98 Oktan	Bestanden
Bremsflüssigkeit	Bestanden
Dieselmotortreibstoff	Bestanden
Glykol	Bestanden
Kerosin	Bestanden
Milchsäure (10 %)	Bestanden
Motoröl (Turbo 400A 10W-40)	Bestanden
Salzsäure (10 %)	Bestanden
Schwefelsäure (10 %)	Bestanden
Xylol	Bestanden

"Bestanden" = Max. Verringerung der Druckfestigkeit um 20 % im Vergleich zu einer ungeteerten Probe.

**Kapillare Wasseraufnahme**  $\leq 0.01 \text{ kg}/(\text{m}^2 \times \text{h}^{0.5})$  (EN 1062-3)

**Gebrauchstemperatur** Min. -30 °C, max. +60 °C

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

<b>Verbrauch</b>	~ 23 kg/m <sup>2</sup> und cm Schichtdicke	
	Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.	
<b>Ergiebigkeit</b>	25.3 kg Pulver ergeben:	~ 11 l Mörtel
<b>Schichtdicke</b>	5 – 30 mm	
<b>Lufttemperatur</b>	Min. -25 °C, max. +20 °C	
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. -25 °C, max. +20 °C	
<b>Topfzeit</b>	Je nach Temperatur und verwendeter Komp. B (normale oder schnelle Variante):	10 – 30 Minuten
<b>Wartezeit bis zur Nutzung</b>	4 – 6 Stunden	(Für den zulässigen Temperaturbereich)
<b>Frischmörtel-Dichte</b>	~ 2.3 kg/l	

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## WEITERE HINWEISE

Keine anderen Stoffe hinzufügen, die die Eigenschaften des Produkts beeinträchtigen könnten.

Nicht bei Temperaturen unter -25 °C und über +20 °C verarbeiten.

Die Verarbeitungszeit kann durch kühle Lagerung der einzelnen Komponenten verlängert werden.

Die maximale Einbautiefe von 30 mm darf nicht überschritten werden, auch wenn SikaEmaco® T 2040 mit Quarzsand gemischt wird.

Für eine höhere Schichtdicke muss innerhalb von 2 Stunden ein 2. Auftrag von SikaEmaco® T 2040 erfolgen oder SikaEmaco® T 2800 PG verwendet werden (ermöglicht eine Schichtdicke bis zu 100 mm in einem Arbeitsgang).

Keine Haftung auf verzinkten Blechen.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

# VERARBEITUNGSANWEISUNG

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Je nach geplantem Anwendungstemperaturbereich muss die richtige Komp. B Version gewählt werden:

-25 °C bis 0 °C:	SikaEmaco® T 2040 RS, Komp. B (schnell)
0 °C bis +20 °C:	SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal)

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Beton muss frei von Frost, Abdichtungsmembranen, Abdichtungsbehandlungen, Ölflecken, Schlamm, brüchigem Material und Staub sein.

Die Betonoberflächen sollten abgesplittert sein. Wasserlecks müssen abgelassen oder ordnungsgemäss abgedichtet werden.

Mechanische Oberflächenprofilierung durch Sand- oder Kugelstrahlen, Hochdruckwasserstrahlen, Schleifen oder Abschleifen (einschliesslich der erforderlichen Nachbehandlung) sind die bevorzugten Boden-vorbereitungsmethoden.

Die Kanten der Reparaturstelle müssen auf min. 5 mm rechtwinklig abgeschnitten werden, um ein Ausfransen der Kanten zu vermeiden.

Die Oberflächen sollten trocken sein. Einen Staubsauger und/oder ölfreie Druckluft verwenden, um freistehendes Wasser zu entfernen.

Die instand zu setzenden Betonflächen dürfen nicht grundiert oder versiegelt werden.

Bei Anwendungen mit mittlerer bis starker mechanischer Beanspruchung, z. B. bei Bodenbelägen und Parkdecks, sollte die Haftfestigkeit des Betons nach der Oberflächenvorbereitung mehr als 2.0 N/mm<sup>2</sup> betragen (Prüfung mit einem zugelassenen Abreissprüfgerät bei einer Lastrate von 100 N/s).

## MISCHEN

Alle SikaEmaco® T 2040 Komponenten sind in aufeinander abgestimmten Grössen mischfertig verpackt: Komp. A 2.4 kg + Komp. B 0.4 kg + Komp. C 22.5 kg

Die benötigte Komp. B Variante muss entsprechend dem geplanten Anwendungstemperaturbereich gewählt werden:

-25 °C bis 0 °C:	SikaEmaco® T 2040 RS, Komp. B (schnell)
0 °C bis +20 °C:	SikaEmaco® T 2040, Komp. B (normal)

SikaEmaco® T 2040 sollte vorzugsweise bei Temperaturen zwischen +5 °C und +20 °C gelagert, gemischt und erst unmittelbar vor der Verarbeitung auf die Baustelle gebracht werden.

Sinkt die Temperatur unter 0 °C, verlängert sich die Aushärtezeit und das Material wird steif und lässt sich unter sehr kalten Bedingungen schwerer verarbeiten.

1. Den Beutel aus dem Eimer der Komp. C entnehmen und den Inhalt von Komp. A in den leeren Eimer schütten.
2. Komp. C aus dem Beutel zugeben und mit einer mechanischen Bohrmaschine und einem Rührwerk bei niedriger Drehzahl ca. 1 Minute lang mischen, bis eine homogene, klumpenfreie Konsistenz erreicht ist.
3. Komp. B mit einer handelsüblichen Silikonpistole der Mischung hinzufügen und weitere 2 Minuten mischen, bis Farbe und Konsistenz gleichmässig erscheinen.

## APPLIKATION

Der angemischte SikaEmaco® T 2040 wird direkt auf den vorbereiteten, trockenen und nicht grundierten Untergrund in der erforderlichen Schichtdicke mit einer Kelle aufgetragen. Der Einsatz von Estrichschienen kann dabei hilfreich sein. Nach Bedarf verdichten und formen aber nicht überspachteln!

Die maximale Einbaudicke von 30 mm darf nicht überschritten werden, auch wenn SikaEmaco® T 2040 mit Quarzsand gemischt wird. Ist eine höhere Schichtdicke erforderlich, muss innerhalb von 2 Stunden ein 2. Auftrag von SikaEmaco® T 2040 erfolgen. Alternativ kann SikaEmaco® T 2800 PG verwendet werden (Schichtdicke bis zu 100 mm in einem Arbeitsgang möglich).

Es wird empfohlen, die gesamte Fläche in einem Arbeitsgang zu bearbeiten.

Wird SikaEmaco® T 2040 bei direkter Sonneneinstrahlung aufgetragen, sollte die Oberfläche sofort in einem Arbeitsgang vollständig überarbeitet werden, um Rutschen der fertigen Oberfläche zu vermeiden.

Zur Verkürzung der klebefreien Zeit bei Temperaturen unter +5 °C oder zur Erzielung einer rutschhemmenden Oberfläche, kann die Oberfläche nach der Durchhärtung mit feinem Sand (0.1 – 0.3 mm) abgestreut werden. Der überschüssige Sand sollte nach 15 Minuten entfernt werden.

Nach dem Auftragen sollte das Material vor direktem Kontakt mit Wasser geschützt werden. Innerhalb dieses Zeitraums kann der Kontakt mit Wasser zu einer Klebrigkeit der Oberfläche führen.

## NACHBEHANDLUNG

SikaEmaco® T 2040 sollte min. 4 – 6 Stunden aushärten und während dieser Zeit vor Verkehr und Verschüttungen geschützt werden.

Die Aushärtezeit des Materials wird von Umgebungs-, Material- und Untergrundtemperaturen beeinflusst. Bei niedrigen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen verlangsamt, wodurch sich Topfzeit, Ofenzeit und Aushärtezeit verlängern. Hohe Temperaturen beschleunigen die chemischen Reaktionen, so dass sich die oben genannten Zeiträume entsprechend verkürzen.

Um eine vollständige Aushärtung zu erreichen, sollten die Material-, Substrat- und Anwendungstemperatur nicht unter das Minimum fallen.

### GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

### LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

### RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG  
Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
www.sika.ch



Produktdatenblatt  
SikaEmaco® T 2040  
November 2024, Version 02.02  
02020200000002001

SikaEmacoT2040-de-CH-(11-2024)-2-2.pdf